

KOLCHOSBAUERN UND SOWCHOSARBEITER NUTZT WIRTSCHAFTLICH DEN BODEN, DIE TECHNIK SOWIE DIE VERFÜGBAREN ARBEITSKRÄFTE UND MATERIELLEN RESSOURCEN! VERGRÖßERT DIE PRODUKTION UND DEN VERKAUF VON ERZEUGNISSEN DES ACKERBAUS UND DER TIERZUCHT AN DEN STAAT, SENKT IHRE SELBSTKOSTEN!

Rufzeichen: Aussaat! Kampf um die Ernte geht weiter

In diesem Jahr war das Frühjahr im Gebiet Dshambul regnerisch... Die Mechanisatoren und Rübenzüchter unseres Kolchos „Tudowoi Pachar“ stellten dem Unwetter ihre Beharrlichkeit, ihre Erfahrungen und Meisterschaft entgegen...

Der Zeit voraus

Der Frühling hat die Landwirte des Rosa-Luxemburg-Sowchos nicht überumpelt. Hier hat man rechtzeitig die Landtechnik vorbereitet und auf die Felder gebracht...



UNSER BILD: Der Abteilungsleiter Anatoli Witlow (links) und der Agronom der Abteilung Nikolai Ilijaschtschenko prüfen die Qualität der Feldarbeiten. Foto: I. Naryschkow

Arbeit mit den Kadern verstärken

Das Zelinograd Gebietspartei-Komitee erörterte Fragen der Erfüllung der Anweisungen des XXIV. Parteitags der KPdSU über die Verbesserung der Auswahl, Verteilung und Erziehung leitender Kader im Geiste der hohen Verantwortung für die anvertraute Sache durch die Parteiorganisation. Ein Referat hielt der Erste Sekretär des Gebietspartei-Komitees N. J. Krutschina.

Industrie Kasachstans im ersten Quartal 1973

Die Werktätigen der Industrie unserer Republik haben den sozialistischen Wettbewerb für die vorfristige Erfüllung der Aufgaben des dritten Jahres des neunten Planjahrfünftels entfaltend und den Plan des ersten Quartals 1973 in der Realisation der Industrieproduktion und Herstellung der meisten wichtigsten Erzeugnisse überboten. Seit der Statistischen Zentralverwaltung der Kasachischen SSR mit im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres hat sich der Umfang der Industrieproduktion um acht Prozent vergrößert. Die Arbeitsproduktivität ist um 6 Prozent gestiegen. Vier Fünftel des Zuwachses der Produktion ist durch die Erhöhung der Arbeitsproduktivität erzielt worden. Der Gewinn in vergleichbaren Preisen ist um 7 Prozent angewachsen.

Im ZK der KP Kasachstans und im Ministerrat der Kasachischen SSR

Über die Maßnahmen zur Vergrößerung der Produktion und zur organisierten Futterbereitstellung in den Sowchosen und Kolchosen der Republik im Jahre 1973

Das Zentralkomitee der KP Kasachstans und der Ministerrat der Kasachischen SSR stellten fest, daß die Partei-, Sowjet- und Landwirtschaftsorgane der Republik in den letzten Jahren eine gewisse Arbeit zur Festigung der Futterbasis geleistet sowie eine gewisse Vergrößerung der Produktion und eine Steigerung der Futterqualität erzielt haben. 1972 überboten die Sowchoso- und Kolchosenergebnisse an Milch und anderen tierischen Erzeugnissen an den Staat. Gleichzeitig schenken die Ministerien für Landwirtschaft, für Melioration und Wasserwirtschaft der Kasachischen SSR, die Republikvereinigung „Kasachostechstich“ des Ministerrats der Kasachischen SSR, einige Gebiets- und Rayonpartei-Komitees, die Gebiets- und Rayonvollzugs-Komitees, die Leiter von Wirtschaften immer mehr Aufmerksamkeit der Schaffung einer stabilen Futterbasis, befassen sich mit Fragen der Vergrößerung der Futtererzeugung, um den bestehenden erheblichen Mangel in der Organisation der Futterbereitstellung zu beheben. In vielen Wirtschaften werden Arbeiten in grundlegenden und oberflächlicher Ausbesserung des natürlichen Weidelandes, in der Einrichtung bewässerter Kulturweiden, in Organisation des Gras-samenbaus mangelhaft geführt. Man schenkt keine gebührende Aufmerksamkeit den Fragen der hochqualitativen Bodenvorbereitung, der Auswahl hochergiebiger, der jeweiligen Zone angepaßter, Gräser, der Organisation der Pflege und Nachdüngung der Saatens, der Unkrautbekämpfung. Infolgedessen ist der Ernteertrag ein- und mehrjähriger Kultur auf bedeutenden Flächen niedrig, und die Wirtschaften ernten viel Heu und Weidenfutter zu wenig. Viele Wirtschaftsführer und -spezialisten lassen sich wie vor ernsthafte Mängel in der Agronomie des Anbaus von Silagekulturen, besonders von Mais, zu. Man baut zu wenig Sonnenblumen, Erdfrüchte und Melonenkulturen zu Futterzwecken an. Die meisten Wirtschaften der Bewässerungszone erzielen niedrige Erträge von Futterkulturen, sie nutzen die Möglichkeiten der Futterproduktion mittels Stoppel- und Gemengesaaten ungenügend aus. In den Wirtschaften einer Reihe von Gebieten werden Hülsenfrüchte und andere an Protein reiche Futterkulturen ungenügend angebaut, wird wenig Anwekksilage und Heu mittels Zwangsbeflügelung beschafft. Überst und unbefriedigend werden Arbeiten zur Erzeugung von Vitamingrasemehl geführt. Die vorhandenen Ausrüstungen wer-

den nicht auf volle Kapazität ausgenutzt. Auch die Granulierung der Futtermittel hat noch keine große Verbreitung gefunden. In einzelnen Sowchosen und Kolchosen wird Verletzung der Technologie der Heurnte und der Einbringung von Silagekulturen zugelassen, wird die Komplexmechanisierung langsam eingeführt. Wegen der nicht geringeren Vorbereitung und der unproduktiven Nutzung der Technik wird die Heumadung bis in den Spätherbst hinausgezögert, was große Verluste an Futter und eine rapide Senkung seiner Qualität zur Folge hat. Zum 1. April 1973 waren in der Republik nur 46 Prozent Gras-maschinen, 43 Prozent Traktoren, 56 Prozent Sammelpressen und 39 Prozent Silomähmäckerle einsetzbar. Besonders langsam wird die Heurnte-technik in den Wirtschaften der Gebiete Aktjubsinsk, Dshambul, Ksji-Oyrd und Uralsk überholt. Das Zentralkomitee der KP Kasachstans und der Ministerrat der Kasachischen SSR haben nachdrücklich hervor, daß im entscheidenden Planjahr 1973 vor der Republik große Aufgaben zur Vergrößerung der Produktion und zur Bereitstellung tierischer Erzeugnisse stehen. In der erfolgreichen Lösung vielfach vom Stand der Versorgung der Viehzucht mit vollwertigem Futter abhängen wird. Das Zentralkomitee der KP Kasachstans und der Ministerrat der Kasachischen SSR betrachten die weitere Festigung der Futterbasis, die Schaffung eines 1,5-2-jährigen Vorrats an Grobfutter in jeder Wirtschaft durch Steigerung der Ertragsfähigkeit der Futterkulturen, der Leistung des natürlichen Weidelandes sowie durch eine organisierte Futterbereitstellung im Jahre 1973 eine der Hauptaufgaben der Partei-, Sowjet- und Landwirtschaftsorgane der Republik, der Wirtschaftsleiter und -spezialisten. Es gilt auf dieser Grundlage eine rasche Steigerung der Produktion und des Verkaufs von Fleisch, Milch und anderen tierischen Erzeugnissen an den Staat zu erzielen. Die Ministerien für Landwirtschaft, für Melioration und Wasserwirtschaft der Kasachischen SSR, die Republikvereinigung „Kasachostechstich“ des Ministerrats der Kasachischen SSR, die Gebiets- und Rayonvollzugs-Komitees, die Landwirtschaftsorgane, die Grundparteiorganisationen, die Leiter von Sowchosen und Kolchosen sind verpflichtet: — eine strikte Erfüllung durch jede Wirtschaft der für 1973 festgelegten Pläne im Anbau von Futter-, Silage- und anderen Futterkulturen, in grundlegender und oberflächlicher Ausbesserung der Hauschläge und Weidestplätze in Limanbewässerung, Bewässerung sowie in der Einrichtung bewässerter Kulturweiden, in der Einföh-

Zu L. I. Breshnews Besuch in die BRD

MOSKAU. (TASS). Auf Einladung des Bundeskanzlers der BRD, Willy Brandt, wird sich der Generalsekretär des ZK der KPdSU und Mitglied des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR L. I. Breshnew in der Zeit vom 18. bis 22. Mai zu einem Besuch in der Bundesrepublik Deutschland aufhalten.

Gratulationen an Marschall S. M. Budjonny

Das ZK der KPdSU, das Präsidium des Obersten Sowjets und die Regierung der Sowjetunion haben Marschall S. M. Budjonny, einen Held des Bürgerkrieges und hervorragenden Mitarbeiter der sowjetischen Streitkräfte, zu seinem 90. Geburtstag herzlich beglückwünscht. „Ihr ganzes Wirken“, heißt es in einer Botschaft des ZK der KPdSU, des Präsidiums des Obersten Sowjets und der Sowjetregierung, „ist ein nachahmenswertes Beispiel für den Mut, die selbstlose Ergebnisheit und den Dienst an der Kommunistischen Partei, dem Sowjetvolk und der Sache des Kommunismus.“ Für die großen Verdienste um den Sowjetstaat, die Streitkräfte der UdSSR und anlässlich seines 90. Geburtstages ist Marschall S. M. Budjonny mit dem Leninorden ausgezeichnet worden. (TASS)

Solidaritätskundgebung in Moskau

Der internationale Solidaritätstag der Jugend stand in Moskau im Zeichen der Vorbereitung des Jugendfestivals in Berlin. In der Aula der Moskauer Staatsuniversität fand eine Kundgebung statt, zu der sowjetische Studenten und Gaststudenten aus hundert Ländern erschienen waren. Die sowjetische Jugend, erklärte der Sekretär des ZK des Komsomol-Wladimir Shitenew auf der Kundgebung, unterstützt die jungen Kämpfer in Indochina, den arabischen Ländern, die Patrioten Angolas, Mosambiques und Guineas-Bissaus. Shitenew verwies auf die Solidaritätskampagne „Die sowjetische Jugend für die Jugend Vietnams“.

Noel Correa (Guinea-Bissau), Heime Canales (Chile) und andere Gaststudenten würdigten die großzügige Hilfe, die die Sowjetunion bei der Ausbildung der nationalen Kader in den Entwicklungsländern leistet. Die Teilnehmer der Kundgebung riefen in einer Resolution ihre Altersgenossen auf, ihre Bemühungen im Kampf gegen Reaktion, Kolonialismus und Neokolonialismus zu vereinen. In der Resolution wird der Gewöhnlich Ausdruck gegeben, daß das Jugendfestival in Berlin einen Beitrag zur Bildung einer einheitlichen ant imperialistischen Front leisten wird. (KasTAG) (TASS)

Viele Mängel sind dadurch zu erklären, daß einzelne Partei-Komitees nicht die nötige Sorge um Kritik und Selbstkritik an den Tag legen, insbesondere in der Erfüllung der Direktiven der Partei und Regierung kontrollieren. Zu den erörterten Fragen mußte das Plenum über die Gebietspartei-Komitees ein Beschluß fassen. An der Arbeit des Plenums beteiligten sich der erste stellvertretende Leiter der Abteilung für organisatorische Arbeit des ZK der KP Kasachstans W. I. Maschnukow. (KasTAG)

Umtausch der Parteidokumente

„Mein Sinnen und Trachten gilt der Partei“

Im Leben jedes Menschen gibt es Ereignisse, die nicht nur in seinem Gedächtnis eine unauslöschliche Spur hinterlassen...

und gewissenhaft seine Sache, die ihm die Partei überlegt. Seine Arbeit wurde hoch eingeschätzt...

nen heute das neue Parteibuch mit dem Bildnis I. Lenins. Als Mitglied der KPdSU...

Ende März begann der Umtausch der Parteidokumente in den Grundparteiorganisationen des Rayons...

Veteran der Kolchosproduktion Jegor Sij, ein grundlegender und gewissenhafter Mensch...

Es bestehen keine Zweifel, daß der Umtausch der Parteidokumente in den Parteiorganisationen...

Alexander Buchajkow, Erster Sekretär der Rayonpartei, trat vor den Versammelten mit einer kurzen Rede auf.

Heute händigen wir den vorfrühen Kommunisten aus dem Kalinin-Kolchos...

G. GROMINSKI Gebiet Koltsetschaw bin ich Mitglied der Leninischen Partei. Alle meine Kraft und Können...

Auf einen ruhmreichen Lebensweg zurückblickend, bekam auch die Rentnerin Jewdokiya Kondratenkina...

Der Erste Sekretär des Rayonpartei-Komitees Grigori Karjuk überreichte in seinem Arbeitszimmer...

H. KELLERMANN Gebiet Aktjubinsk



Die 3. Halle des Ust-Kamenogorsker Titan- und Magnesiumkombinats ist im fortschrittlichen Wettbewerb eine der fortschrittlichsten. Der Kommunist, Apparatewart Kuansch Saidow, ist ständig auf der Suche nach neuen Arbeitsmethoden...

In einer Familie

Den Rayon Dshambul unseres Gebiets nennt man mit Recht einen multinationalen. Dazu gibt es Gründe...

fähigkeit, insbesondere auf bewässerten Ländereien, hat sich die Getreideproduktion vergrößert.

Herbststurz und Winterausssaat sind rechtzeitig und qualitativ durchgeführt worden.

Über 35 000 Hektar Ackerland wird bewässert. Nach dem Niveau der Entwicklung der Agrarproduktion...

Die Erziehung hoher Leistungsziffern in der Agrar- und Industrie...

Die Erziehung hoher Leistungsziffern in der Agrar- und Industrie...

„Lernender am Volk“

Der Wind schüttete die Pappeln so, daß ihre Äste immer wieder an die Fensterscheiben klopfen.

Bei der gestrigen Begegnung kam das Gespräch nicht zustande: Der Mann war überaus heftig beschämt...

„Ich schickte dich als bevollmächtigten Vertreter zu den Bauern nach Brot, Komst du zu einem Hof, so erklärst du, wer wir sind...“

Obwohl er schon längst im Rentenalter ist, dient er den Menschen weiter.

„Dann machen wir uns zum Familienvater Komst du gerade ihn und fragte: „Erkennen Sie mich, Boris?“

(KasTAG) Gebiet Pawlodar M. NISHNIK

Kommunisten bei der Aussaat

Der Brigadier des Dshambul-Kolchos in Rayon Pachtaara, Kommunist B. Priljajew scharte mit den Händen behutsam ein...

Die Kommunisten sorgten dafür, daß von den ersten Tagen des Kampfes um eine hohe Ernte alle Hindernisse auf dem Weg zum gesteckten Ziel beseitigt werden.

Brigadieren des Kolchos „Lenin-Sholy“, die Delegierte des XXIV. Parteitags der KPdSU K. Ambrélowa...

„So ist es bei den Kommunisten im „Petrowalowskij“ Bereich. Während der Erfüllung jeder verantwortungsvollen Aufgabe...

Die Wirtschaft steht an der Schwelle großer Veränderungen. Vor ihr steht die Aufgabe, die Erzeugung von Gemüse zu vergrößern...

(KasTAG) Gebiet Tschimkent

An den entscheidenden Abschnitten

PETROWALOWSKIJ. Die Parteiorganisation des Sowchos „Petrowalowskij“ verteilte ihre Kräfte für die Periode der Aussaat.

bewerbs während der Vorbereitung der Aussaat auf. In der Wirtschaft sind die Traktoren und Geräte zuverlässig überholt.

um ein Drittel vergrößert werden und 300 Hektar erreichen.

„Auf den entscheidenden Abschnitten werden jetzt die Traktorenbrigaden durch Beispiele in der Arbeit...

Die Wirtschaft steht an der Schwelle großer Veränderungen. Vor ihr steht die Aufgabe, die Erzeugung von Gemüse zu vergrößern...

(KasTAG)

Parteimitglied und Deputierter legt Rechenschaft ab

Der Rayonsovjat Schtschabarjka zählt 81 Deputierte. Davon sind 34 Mitglieder der KPdSU.

„In den letzten Jahren“, erzählt Iwan Alexejewitsch, „sind wir immer mehr bestrebt, einen größtmöglichen Beitrag zum wissenschaftlich-technischen Fortschritt im Bau zu leisten.“

vorschlag betrug im Vorjahr 124 300 Rubel. Große Aufmerksamkeit schenkt das Parteikomitee...

Die Parteigruppe empfahl ihm, entsprechend dem Gesetz über den Status der Deputierten der Sowjets der Werktätigen...

„In den letzten Jahren“, erzählt Iwan Alexejewitsch, „sind wir immer mehr bestrebt, einen größtmöglichen Beitrag zum wissenschaftlich-technischen Fortschritt im Bau zu leisten.“

Die fortschrittlichen Arbeitsmethoden der Komplexbrigaden, die von den Kommunisten Iwan Larionow, Alexei Remus, Barysch Shunuspekow, Michail Martchenko, Alexander Glanz und anderen geleitet werden...

Man kann noch viele Beispiele nennen. In der Datschwa Namen der Deputierten nennen, die durch Arbeit berühmt geworden sind.

Das Gesetz über den Status der Deputierten befolgend, lenken die Sowjets des Rayons ihr Augenmerk auf die Verbesserung der Organisationsarbeit...

Joh. SCHLOSS Ust-Kamenogorsk

Handarbeit—maschinell ausführen

Vor zwei Jahren wurde im Kirow-Sowchos, Rayon uhd Gebiet Zelinozrad, auf Initiative des Komsozkomitees eine Komsozlenz...

Die Komsozlenz hat im letzten Jahr 45 Prozent krautbrauender Arbeitsprozesse in der Viehwirtschaft organisiert.

Die Komsozlenz hat im letzten Jahr 45 Prozent krautbrauender Arbeitsprozesse in der Viehwirtschaft organisiert.

M. KOSHANTAJEW, Instrukteur der Organisationsabteilung des Gebietsvollzugs-Komitees Dshambul

Die Komsozlenz hat im letzten Jahr 45 Prozent krautbrauender Arbeitsprozesse in der Viehwirtschaft organisiert.

G. BRAUNSTEIN



SPORTRUNDSCHAU

Sportmonat April

Alle Fußballfreunde warten voller Ungeduld auf den April. Im April begann die XXV. Fußballmeisterschaft mit dem Treffen der Kairat-Mannschaft und der Moskauer Dynamo-Elf.

Alle Fußballfreunde warten voller Ungeduld auf den April. Im April begann die XXV. Fußballmeisterschaft mit dem Treffen der Kairat-Mannschaft und der Moskauer Dynamo-Elf.

ZU EHREN DES HELDEN

Im April begingen die Werktätigen Kasachstans großzügig den 100. Geburtstag des legendären Helden Amangeldy Imanow.

Im April begingen die Werktätigen Kasachstans großzügig den 100. Geburtstag des legendären Helden Amangeldy Imanow.

RADRENNEN AUF DER CHASSE

Im Alma-Ata fand die Eröffnung der Sommersportzeit in Radsporn. Die 25-km-Strecke legten schneller als ihre Rivalinnen die Meister des Sports aus der Gemeinschaft 'Dynamo' zurück.

Im Alma-Ata fand die Eröffnung der Sommersportzeit in Radsporn. Die 25-km-Strecke legten schneller als ihre Rivalinnen die Meister des Sports aus der Gemeinschaft 'Dynamo' zurück.

TAMARA BAUMANN'S SIEG

In Alma-Ata wurde der Motocross um den Preis der Zeitung 'Leningrad' ausgetragen. 19 Motocrossler der DOSAAF aus dem ganzen Land waren hier vertreten.

In Alma-Ata wurde der Motocross um den Preis der Zeitung 'Leningrad' ausgetragen. 19 Motocrossler der DOSAAF aus dem ganzen Land waren hier vertreten.

GTO-START

In Alma-Ata wurde der April zum Monat für das Ablegen der GTO-Normen erklärt. Dieser Tage wurde im Baumann-Hain ein Massenquerfelddlauf in Leichtathletik ausgetragen.

In Alma-Ata wurde der April zum Monat für das Ablegen der GTO-Normen erklärt. Dieser Tage wurde im Baumann-Hain ein Massenquerfelddlauf in Leichtathletik ausgetragen.

Eine komplizierte Sache

„Ich beschloß, meinen Kater zu verkaufen, steckte ihn in einen Sack und begab mich zur Buchhaltung.“ Bei Ihnen, sagt man, wimmelt es von Mäusen. Deshalb hab ich Ihnen einen Kater gebracht.

Humoreske

„Besser als Einleger mit Überweisung auf unser laufendes Konto.“ Meinte der Kassierer. „Noch einfacher, man bucht die Summe unter Arbeitsvertrag“, riet eine junge Kollegin.

Humoreske

halter stürzten auf ihre Plätze zurück und verstummten. „Ja, sehen Sie, wir wollen einen Tiger kaufen“, erklärte der Chefbuchhalter schüchtern.



Dort, wo die sowjetisch-polnische Waffengemeinschaft entstand

BELORUSSISCHE SSR. Leninog. Hier errangen die sowjetischen und polnischen Soldaten im Oktober 1943 den ersten gemeinsamen Sieg über die Hitlerhorden. In der Schlacht um Leninog floß das Blut der treuen Söhne des russischen, polnischen, belorussischen und anderer Völker, hier entstand die unverbrüchliche sowjetisch-polnische Waffengemeinschaft.

Witziger Künstlerstift

Cartoon about a gallery. A man looks at a picture of a horse and says 'Das Bild nehme ich, das hat die richtige Größe.' Another man replies 'Wecken Sie mich in einer Stunde, dann kann ich Ihnen sagen, ob mir die Couch zusagt.' A third man says 'Den nehmen wir, Frohlein, den kleidet meinen Mann am besten.' The artist replies 'Weintrauben im hohen Norden.' The artist explains that the grapes are made from local varieties.

Empfang in Santiago de Cuba

„Land in Sicht!“ rufen die Nimmermüden, die nun schon seit zwölf Tagen immer wieder mit ihren Ferngläsern an die Reling der 'Völkerfreundschaft' treten, um andere Schiffe, Inseln, die Rückenlinie eines Hais, Delphine oder fliegende Fische zu erspähen.



Tragen und versteckt. Und während am 26. Juli 1953 in den Straßen von Santiago de Cuba getanzt wurde, man in den traditionellen Kostümen der Negerländer durcheinanderwirbelte und das Karnevalsstreben seinen Höhepunkt erreichte, starteten die Rebellen in Siboney unter der Führung von Fidel Castro zum Sturm auf die Moncada-Kaserne.

Umleitung sibirischer Flüsse

Mit der Umleitung allein eines einzigen Teils der Wassermassen der sibirischen Ströme nach Süden könne man 10 Millionen Hektar Böden bewässern, hat der Chefingenieur des entsprechenden Projekts, Igor Gerardi, erklärt.

Wie früher Pulver gewonnen wurde

Lange Zeit galt der Schweizer Mönch Berthold Schwarz als Erfinder des Schießpulvers. Doch in Wirklichkeit probierte Schwarz lediglich im 13. Jahrhundert die Sprengkraft des Pulvers aus, das die Chinesen schon lange vor unserer Zeitrechnung kannten. Er ist somit eher als Begründer der Feuerwerke anzusehen.

Cartoon about wine. A man says 'Weintrauben im hohen Norden.' The artist explains that the grapes are made from local varieties.

Im Gebiet Magadan, wo die Temperatur im Winter auf 50 Grad Celsius unter Null und tief sinkt, züchtet der Agronom Niko Gutysid in Treibhäusern des Sowchos 'Energetik' Weintrauben. Er hat bereits über 20 Sorten erprobt. Jetzt werden dort 30 Kilogramm

hoch, bis sich die Kristalle des Salpetersalzes ausschieden. Salpeterkehrläfen und Salpetersäderieren gehörten früher zum Bild vieler Landgemeinden. Im Jahre 1777 kam ein Professor, der ein Buch über Technologie verfaßt hatte, zu der bemerkenswerten Einsicht: 'Die kümmerlichste, kostbarste für die Untertanen höchst lästige und nachteilige Weite ist, wenn man den Salpeterschlag, da wo er sich von selbst ansetzt, durch bestellte Salpetersäder abkratzen, einsammeln und zusammenfahren läßt, und noch wohl gar die Lande zwingt, ihre Häuser und Befriedigungen so schlecht zu machen, daß sie leicht vom Salpeterabkratzen verdorben werden können. Dies Regel ist so alt wie der Gebrauch des Schießpulvers, aber endlich sollte man sich desselben schämen.' H. BOLZER

UNSERE ANSCHRIFT

Kazanskaja CCP 473027 P. Czelnogrod, Dom Sowetov 7-J etazh, «Фройндшафт»

Die 'Freundschaft' erscheint täglich außer Sonntag und Montag Redaktionsschluß 18 Uhr des Vortages (Moskauer Zeit) «ФРОЙНДШАФТ» ИНДЕКС 65414

TELEFONE: Chetredakteur - 2-19-09, stellv. Chet. - 2-17-07, verantwortlicher Sekretär - 2-79-84, Abteilungen: Propaganda, Partei- und politische Massenarbeit - 2-16-51, Wirtschaft - 2-18-23, Kultur - 2-74-26, Literatur und Kunst - 2-18-71, Information - 2-78-50, Leserbrief - 2-77-11, Buchhaltung - 2-56-45, Dienstredakteur - 2-06-49, Fernruf - 72